



Kommunalprofil Metelen

Kreis Steinfurt, Regierungsbezirk Münster, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

Inhalt:

Fläche
Bevölkerung
Bevölkerungsvorausberechnung
Bevölkerungsbewegung
Bildung
Schwerbehinderte Menschen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
Verarbeitendes Gewerbe
Bauhauptgewerbe
Gewerbean- und -abmeldungen
Umsatzsteuer
Einkommen
Verkehr
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in
unserer Landesdatenbank unter
www.landesdatenbank.nrw.de

Zentrale Information und Beratung
Telefon: +49211 9449-2495/2525
E-Mail: statistik-info@it.nrw.de

www.it.nrw

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

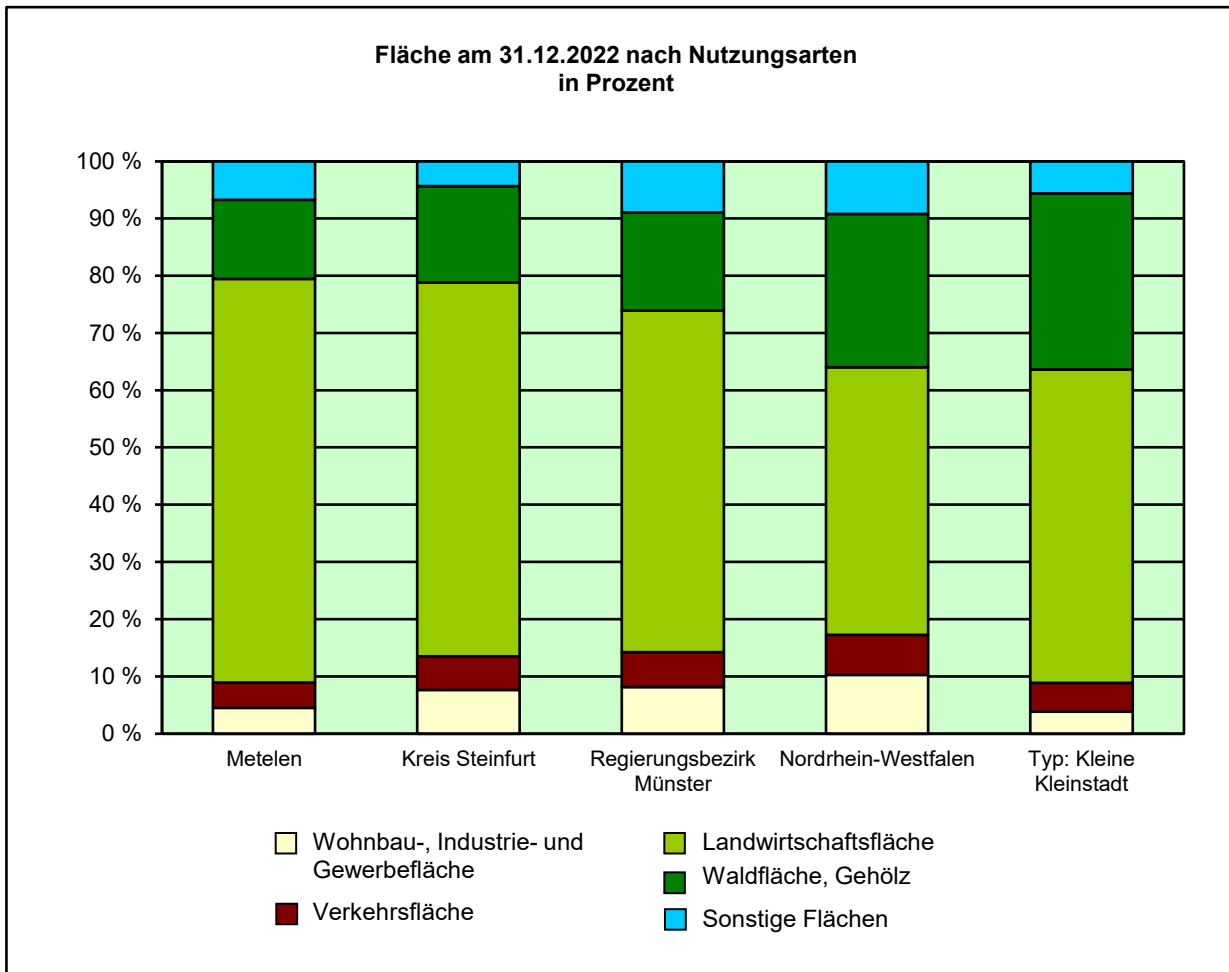
Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	ha		%			
Fläche insgesamt	4 028	100	100	100	100	100
Fläche für Siedlung und Verkehr	530	13,2	18,0	20,3	23,8	12,5
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	182	4,5	7,4	8,2	10,3	3,9
Abbauland ¹⁾ und Halde	0	0	0	0,4	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	52	1,3	1,4	2,1	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung ²⁾	117	2,9	0	3,5	3,0	2,0
Verkehrsfläche	179	4,4	5,7	6,1	7,0	5,0
Vegetations- und Gewässerfläche	3 499	86,9	82,0	79,7	76,2	87,5
Landwirtschaftsfläche	2 840	70,5	63,0	59,6	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	556	13,8	16,2	17,2	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	29	0,7	1,3	1,1	0,9	0,9
Gewässer	74	1,8	1,6	1,8	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022

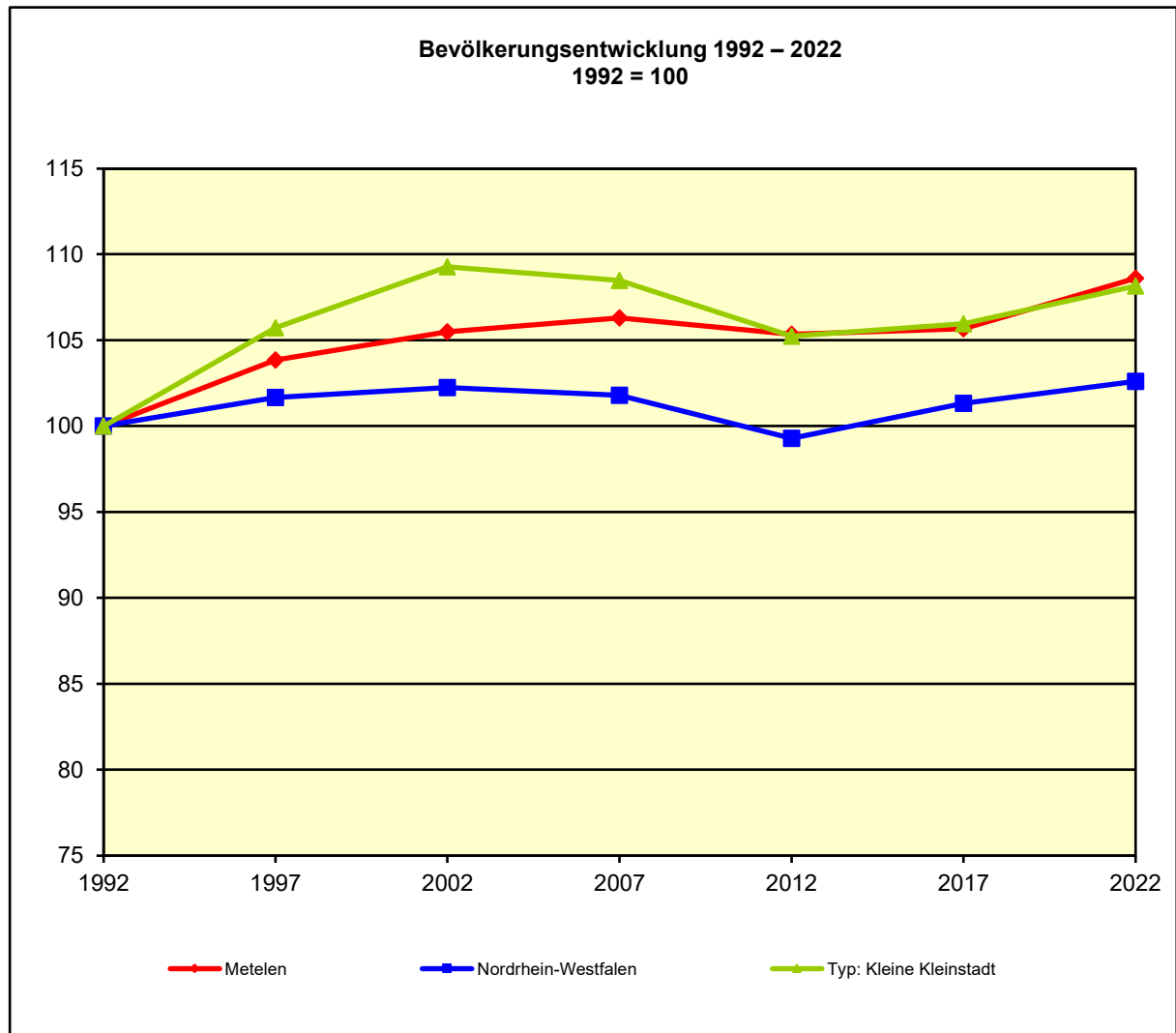
Einwohner je km ²	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Bevölkerungsdichte insgesamt	162,7	254,2	385,1	531,7	123,3
Siedlungs- und Verkehrsdichte ¹⁾	1 236,2	1 410,6	1 900,6	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand*) 31.12.1992 – 31.12.2022

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
Bevölkerung insgesamt	6 033	6 265	6 364	6 413	6 355	6 375	6 552
Weiblich	3 036	3 142	3 188	3 218	3 181	3 159	3 277
Nichtdeutsche ¹⁾	299	297	271	330	330	515	702

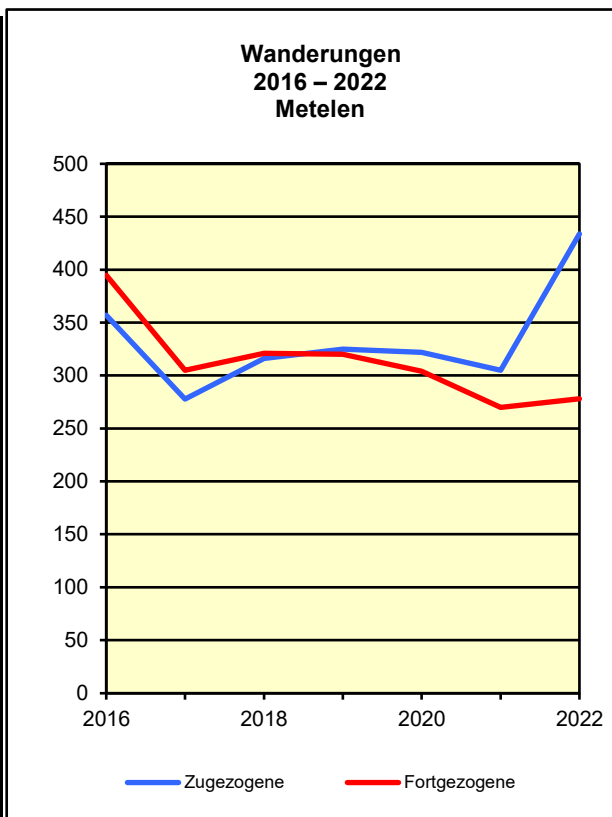
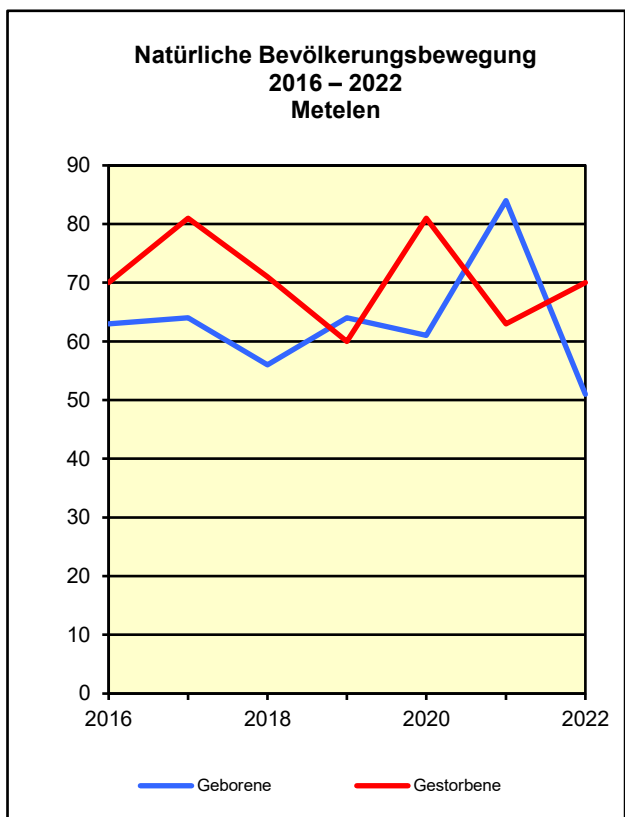
*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche ¹⁾								
c = je 1 000 Einwohner								
Bevölkerung am 31.12.	a	6 416	6 375	6 350	6 360	6 363	6 417	6 552
	b	527	515	533	534	580	578	702
Lebendgeborene	a	63	64	56	64	61	84	51
	b	7	5	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	70	81	71	60	81	63	70
	b	–	4	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	a	–7	–17	–15	+4	–20	+21	–19
	b	+7	+1	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	357	278	316	325	322	305	434
	b	175	98	127	104	133	90	236
Fortgezogene	a	395	305	321	320	304	270	278
	b	163	110	105	109	93	98	108
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (–)	a	–38	–27	–5	+5	+18	+35	+156
	b	+12	–12	+22	–5	+40	–8	+128
Gesamtsaldo²⁾	a	–45	–41	–25	+10	+3	+54	+135
	b	+17	–12	+18	+1	+46	–2	+124
	c	–7,0	–6	–4	+1,6	+0,5	+8,4	+20,6

*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldedfälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

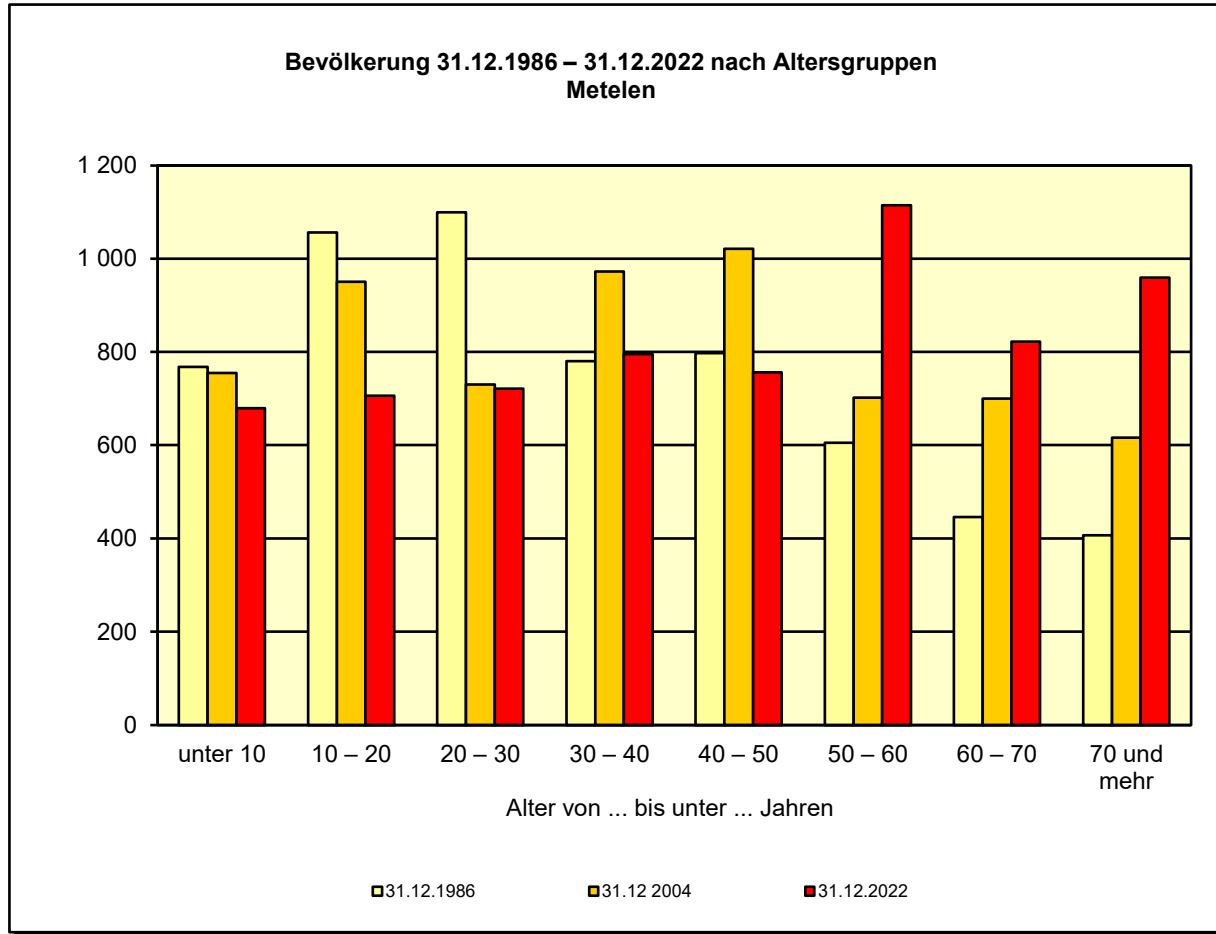
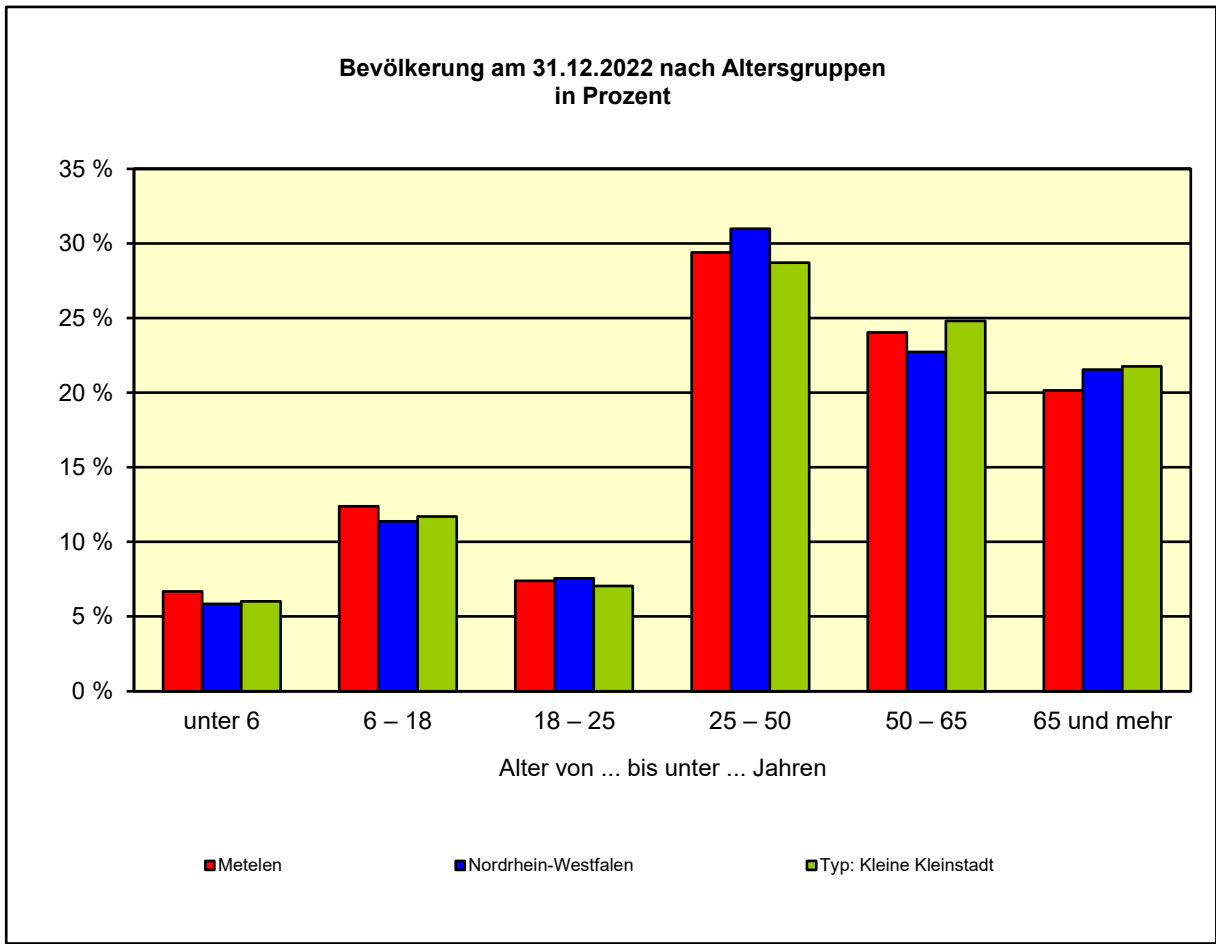
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche ¹⁾	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	9,9	9,8	9,7	9,5	9,3
	b	.	1,1	1,3	1,4	.
Gestorbene	a	10,8	10,8	11,8	12,1	12,0
	b	.	0,3	0,4	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 0,9	- 1,0	- 2,1	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,8	.
Zugezogene	a	53,1	59,3	54,2	58,0	65,0
	b	21,5	27,0	23,3	25,8	24,9
Fortgezogene	a	46,6	53,8	48,9	53,0	58,1
	b	16,0	20,7	17,0	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 6,5	+ 5,5	+ 5,4	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 5,5	+ 6,3	+ 6,3	+ 6,9	+ 4,7
Gesamtsaldo²⁾	a	+ 5,5	+ 4,4	+ 3,3	+ 2,5	+ 4,1
	b	+ 5,8	+ 6,0	+ 5,9	+ 5,9	+ 4,6

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
Bevölkerung insgesamt	6 552	100	100	100	100	100
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	437	6,7	6,2	6,0	5,8	6,0
6 bis unter 18	811	12,4	12,0	11,5	11,4	11,7
18 bis unter 25	484	7,4	7,7	7,9	7,6	7,0
25 bis unter 30	374	5,7	5,7	6,1	6,2	5,3
30 bis unter 40	795	12,1	12,1	12,5	12,9	11,9
40 bis unter 50	756	11,5	11,7	11,7	11,8	11,5
50 bis unter 60	1 114	17,0	16,3	15,6	15,4	16,7
60 bis unter 65	461	7,0	7,6	7,5	7,3	8,1
65 und mehr	1 320	20,1	20,7	21,3	21,5	21,8
18 bis unter 65	3 984	60,8	61,1	61,2	61,3	60,5
Weiblich	3 277	50,0	50,2	50,8	51,0	49,8
Nichtdeutsche ¹⁾	702	10,7	11,6	13,2	15,6	9,5

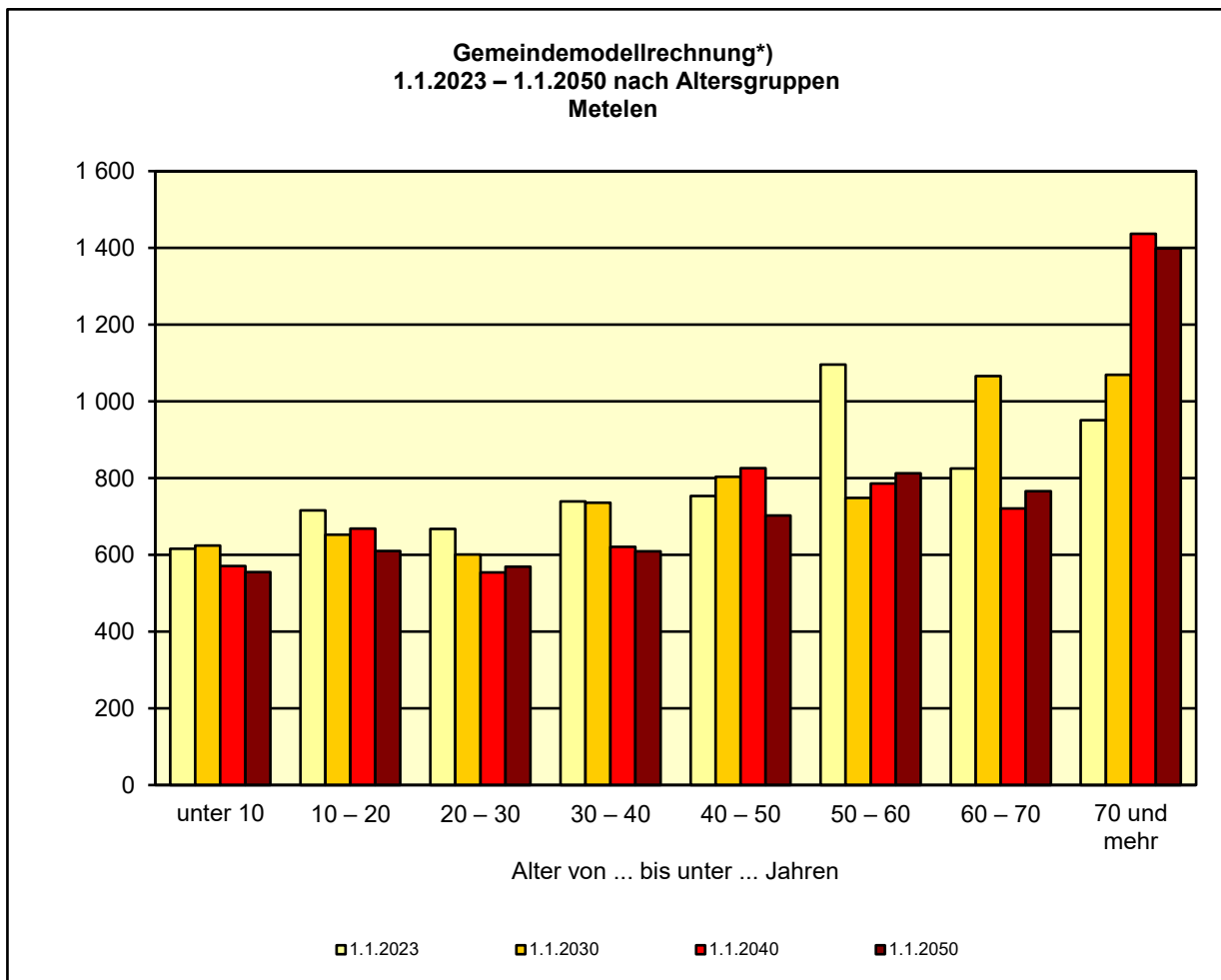
*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Metelen				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100		2023=100
Bevölkerung insgesamt	6 363	6 299	99,0	6 021	94,6	99,8	98,3
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	387	369	95,3	335	86,6	95,7	91,2
6 bis unter 18	801	764	95,4	697	87,0	107,4	98,7
18 bis unter 25	464	458	98,7	420	90,5	93,7	100,1
25 bis unter 30	347	286	82,4	282	81,3	90,0	96,3
30 bis unter 40	739	736	99,6	609	82,4	99,8	93,0
40 bis unter 50	753	803	106,6	702	93,2	107,4	98,4
50 bis unter 60	1 096	748	68,2	812	74,1	76,5	82,8
60 bis unter 65	463	585	126,3	397	85,7	105,1	83,3
65 und mehr	1 313	1 550	118,1	1 767	134,6	112,4	119,0
18 bis unter 65	3 862	3 616	93,6	3 222	83,4	94,3	91,5
Männlich	3 173	3 103	97,8	2 885	90,9	99,6	97,4
Weiblich	3 190	3 196	100,2	3 136	98,3	100,0	99,2

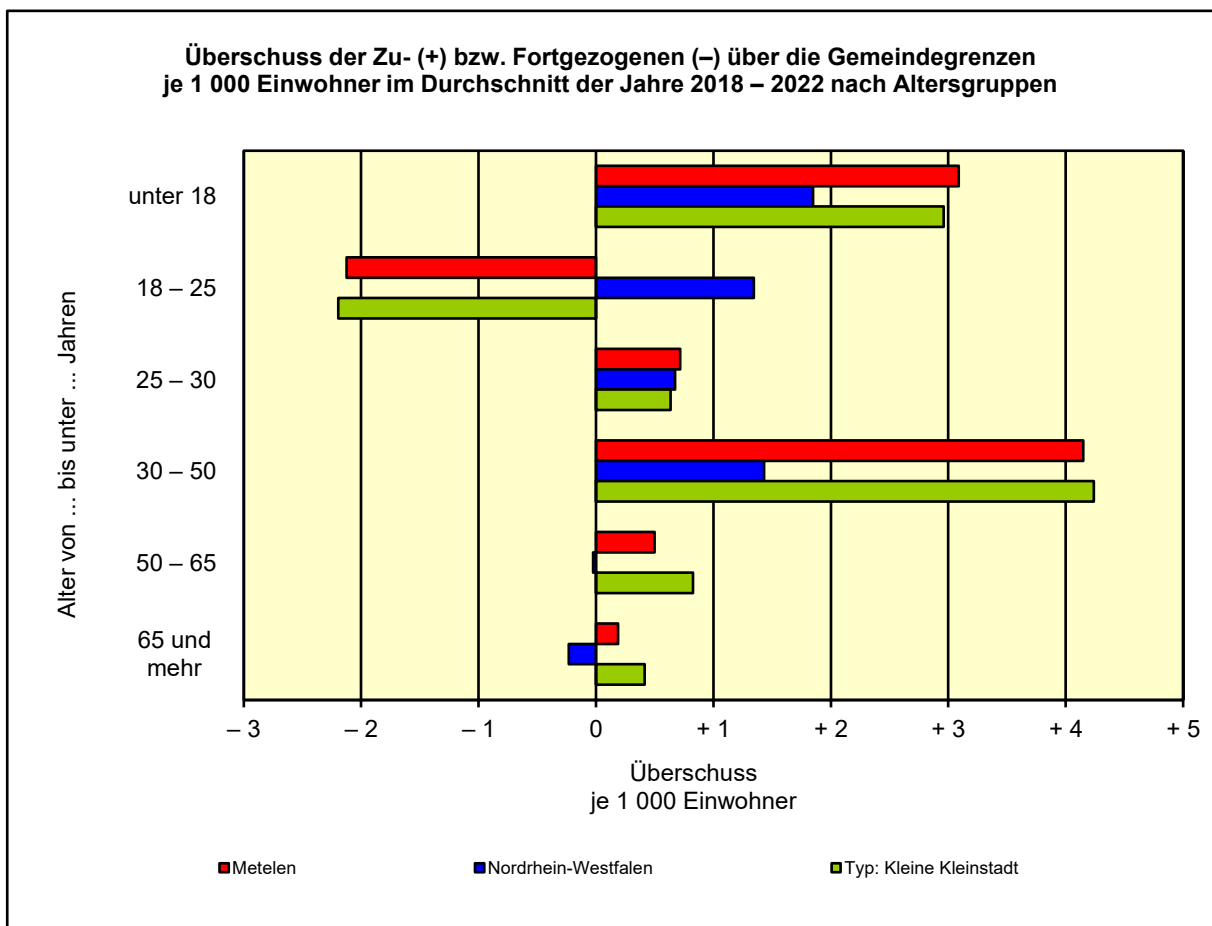
*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
Zugezogene insgesamt	340	100	100	100	100	100
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	65	19,0	16,3	16,0	15,7	17,8
18 bis unter 25	59	17,3	19,1	20,9	19,9	16,0
25 bis unter 30	58	17,1	16,6	16,4	17,2	15,2
30 bis unter 50	106	31,3	33,3	31,8	32,5	32,7
50 bis unter 65	32	9,3	9,7	9,6	9,4	11,3
65 und mehr	21	6,1	5,0	5,3	5,2	7,0
18 bis unter 65	255	74,9	78,7	78,7	79,0	75,2
Nichtdeutsche	138	40,5	45,5	43,0	44,4	38,3
Fortgezogene insgesamt	299	100	100	100	100	100
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	45	15,1	13,6	13,2	13,8	14,8
18 bis unter 25	72	24,2	22,9	21,4	19,3	21,7
25 bis unter 30	54	18,0	17,4	18,0	17,6	15,9
30 bis unter 50	80	26,7	30,5	31,3	32,8	29,3
50 bis unter 65	28	9,5	9,9	10,2	10,4	11,2
65 und mehr	19	6,5	5,6	5,9	6,2	7,1
18 bis unter 65	234	78,4	80,8	80,9	80,1	78,1
Nichtdeutsche	103	34,4	38,5	34,8	35,5	34,8



Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Ochtrup, Stadt	27	1,4	20	5	-4
2	Steinfurt, Stadt	14	0,4	10	-	-17
3	Münster, krfr. Stadt	11	0	11	1	-7
4	Horstmar, Stadt	9	1,3	7	-	+4
5	Wettringen	8	1,0	7	2	+6
6	Ahaus, Stadt	8	0,2	5	2	+5
7	Gronau (Westf.), Stadt	8	0,2	7	-	-5
8	Schöppingen	7	1,1	6	1	-9
9	Rheine, Stadt	5	0,1	5	2	-5
10	Heiden	4	0,5	2	-	+4
11	Stemwede	4	0,3	2	-	+4
12	Coesfeld, Stadt	4	0,1	4	-	+3
13	Legden	3	0,4	2	-	+3
14	Nottuln	3	0,2	1	-	+3
15	Altenberge	3	0,3	3	-	+3
16	Greven, Stadt	3	0,1	3	-	+3
17	Düsseldorf, krfr. Stadt	3	0	1	-	+2
18	Bad Oeynhausen, Stadt	3	0,1	3	-	+2
19	Köln, krfr. Stadt	3	0	3	1	+1
20	Heek	3	0,3	2	-	-6
21	Essen, krfr. Stadt	2	0	2	-	+2
22	Solingen, krfr. Stadt	2	0	1	-	+2
23	Geldern, Stadt	2	0,1	-	-	+2
24	Rees, Stadt	2	0,1	2	2	+2
25	Hattingen, Stadt	2	0	2	-	+2
26	Arnsberg, Stadt	2	0	2	-	+2
27	Hemer, Stadt	2	0,1	2	-	+2
28	Bocholt, Stadt	2	0	2	1	+1
29	Vreden, Stadt	2	0,1	2	1	+1
30	Bochum, krfr. Stadt	2	0	2	1	-

Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Wettringen	+6	+0,7	+6	+2	8
2	Ahaus, Stadt	+5	+0,1	+2	+2	8
3	Horstmar, Stadt	+4	+0,6	+2	-3	9
4	Heiden	+4	+0,5	+2	-	4
5	Stemwede	+4	+0,3	+2	-	4
6	Coesfeld, Stadt	+3	+0,1	+3	-	4
7	Legden	+3	+0,4	+2	-	3
8	Nottuln	+3	+0,2	+1	-	3
9	Altenberge	+3	+0,3	+3	-	3
10	Greven, Stadt	+3	+0,1	+3	-	3
11	Düsseldorf, krfr. Stadt	+2	+0	-	-	3
12	Bad Oeynhausen, Stadt	+2	+0	+2	-	3
13	Essen, krfr. Stadt	+2	+0	+2	-	2
14	Solingen, krfr. Stadt	+2	+0	+1	-	2
15	Geldern, Stadt	+2	+0,1	-	-	2

Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Steinfurt, Stadt	31	0,9	26	8	- 17
2	Ochtrup, Stadt	31	1,6	24	5	- 4
3	Münster, krfr. Stadt	18	0,1	18	2	- 7
4	Schöppingen	16	2,4	9	12	- 9
5	Gronau (Westf.), Stadt	13	0,3	7	3	- 5
6	Rheine, Stadt	10	0,1	8	2	- 5
7	Heek	9	1,0	7	-	- 6
8	Rosendahl	7	0,6	3	-	- 7
9	Stadtlohn, Stadt	5	0,2	3	1	- 4
10	Horstmar, Stadt	5	0,7	5	3	+ 4
11	Datteln, Stadt	4	0,1	1	4	- 3
12	Ahaus, Stadt	3	0,1	3	-	+ 5
13	Dülmen, Stadt	2	0	-	-	- 2
14	Emsdetten, Stadt	2	0,1	1	-	- 2
15	Selm, Stadt	2	0,1	2	-	- 2
16	Laer	2	0,3	2	-	- 1
17	Neuenkirchen	2	0,1	2	-	- 1
18	Bochum, krfr. Stadt	2	0	2	1	-
19	Dortmund, krfr. Stadt	2	0	2	-	-
20	Köln, krfr. Stadt	2	0	2	1	+ 1
21	Wettringen	2	0,2	1	-	+ 6
22	Emmerich am Rhein, Stadt	1	0	1	1	- 1
23	Kleve, Stadt	1	0	1	-	- 1
24	Aachen, krfr. Stadt	1	0	1	-	- 1
25	Havixbeck	1	0,1	1	-	- 1
26	Olfen, Stadt	1	0,1	1	-	- 1
27	Gladbeck, Stadt	1	0	1	-	- 1
28	Nordwalde	1	0,1	1	-	- 1
29	Everswinkel	1	0,1	1	-	- 1
30	Bielefeld, krfr. Stadt	1	0	1	-	- 1

Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Steinfurt, Stadt	- 17	- 0,5	- 16	- 8	31
2	Schöppingen	- 9	- 1,4	- 3	- 11	16
3	Münster, krfr. Stadt	- 7	- 0	- 7	- 1	18
4	Rosendahl	- 7	- 0,6	- 3	-	7
5	Heek	- 6	- 0,7	- 5	-	9
6	Gronau (Westf.), Stadt	- 5	- 0,1	-	- 3	13
7	Rheine, Stadt	- 5	- 0,1	- 3	-	10
8	Ochtrup, Stadt	- 4	- 0,2	- 4	-	31
9	Stadtlohn, Stadt	- 4	- 0,2	- 3	- 1	5
10	Datteln, Stadt	- 3	- 0,1	-	- 4	4
11	Dülmen, Stadt	- 2	- 0	-	-	2
12	Emsdetten, Stadt	- 2	- 0,1	- 1	-	2
13	Selm, Stadt	- 2	- 0,1	- 2	-	2
14	Laer	- 1	- 0,1	- 1	-	2
15	Neuenkirchen	- 1	- 0,1	- 1	-	2

Allgemeinbildende Schulen*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt ¹⁾	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	1	1	–	–	–	–
Schüler/-innen	240	240	–	–	–	–
Schulabgänge	–	–	–	–	–	–
Lehrkräfte ²⁾	20	20	–	–	–	–

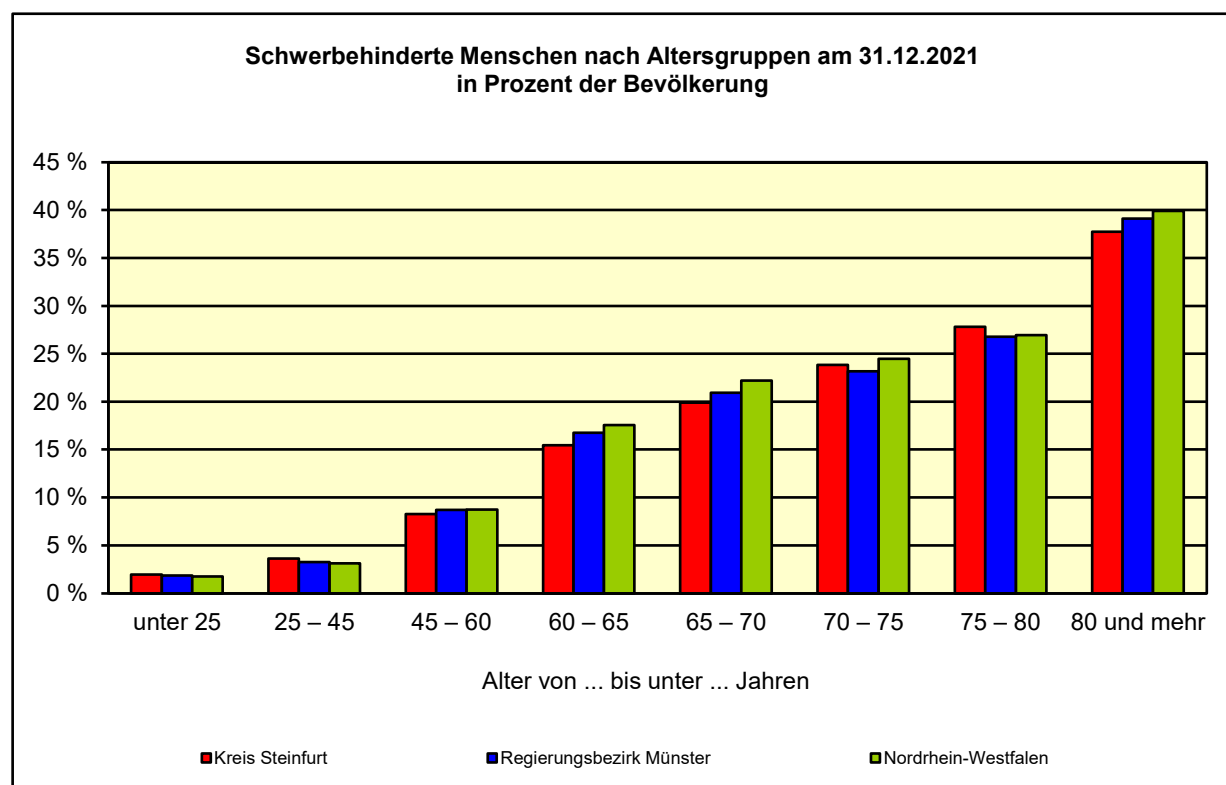
*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Steinfurt

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
Insgesamt	45 620	23 590	22 030
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	200	140	60
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	4 370	2 145	2 225
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	3 840	2 050	1 790
Blindheit und Sehbehinderung	1 525	640	885
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	1 620	890	730
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	720	10	710
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	8 790	4 970	3 820
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	8 005	4 195	3 810
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	16 550	8 550	8 000

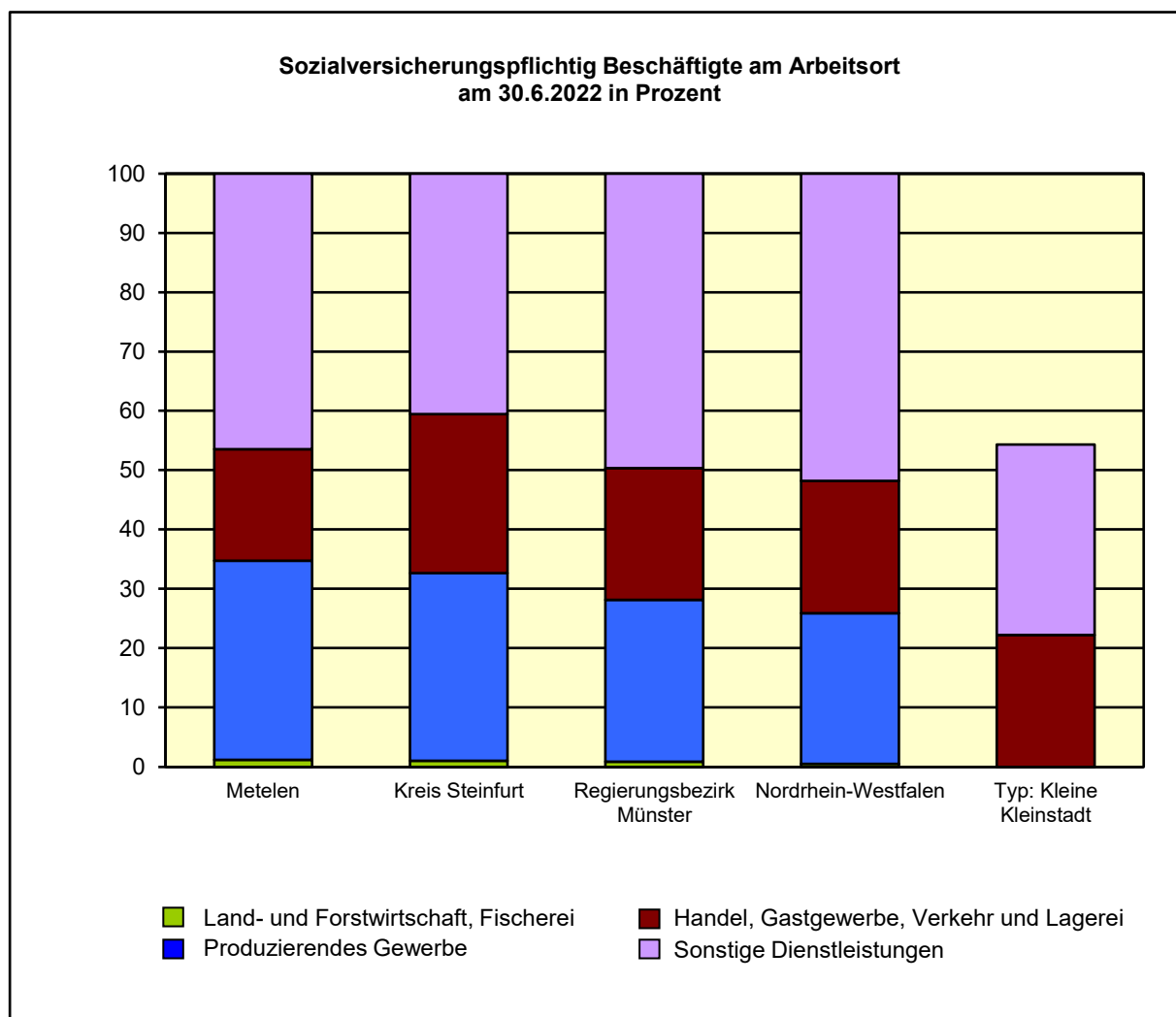


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz am 30.6.2022

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Insgesamt (einschl. ohne Angabe)	1 396	790	606	157	124	33
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16	.	.	4	.	.
Produzierendes Gewerbe	469	.	.	88	.	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	262	165	97	28	20	8
Sonstige Dienstleistungen	649	231	418	37	16	21

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz am 30.6.2022 in Prozent

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Insgesamt (einschl. ohne Angabe)	100	100	100	100	100
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,1	1,0	0,8	0,5	.
Produzierendes Gewerbe	33,6	31,6	27,3	25,4	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	18,8	26,8	22,2	22,3	22,2
Sonstige Dienstleistungen	46,5	40,6	49,7	51,8	32,1



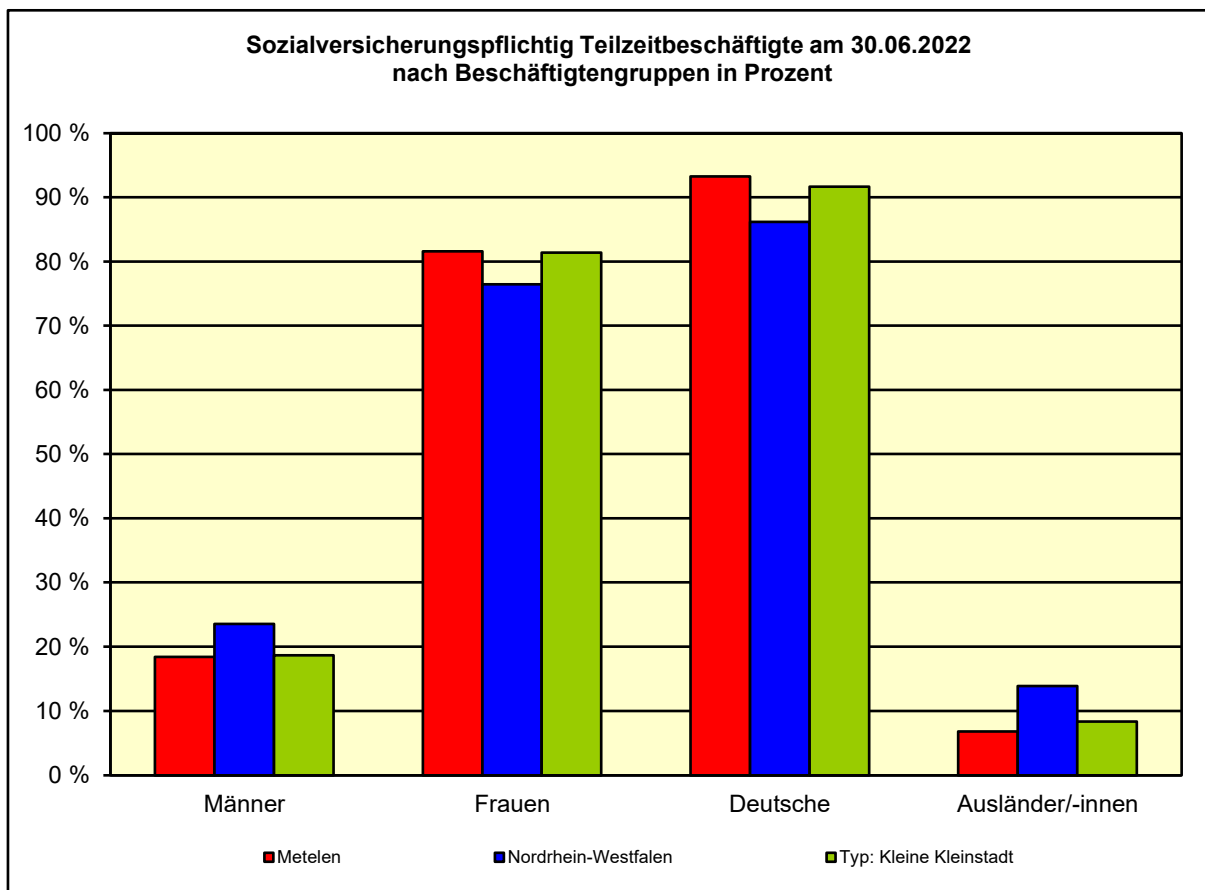
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2022 nach Geschlecht

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo ¹⁾
	insgesamt	darunter Einpendler ¹⁾	insgesamt	darunter Auspendler ¹⁾	
Insgesamt	1 396	890	2 771	2 265	-1 375
Männlich	790	536	1 516	1 262	- 726
Weiblich	606	354	1 255	1 003	- 649

1) über die Gemeindegrenzen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022 nach Beschäftigungsumfang und Alter

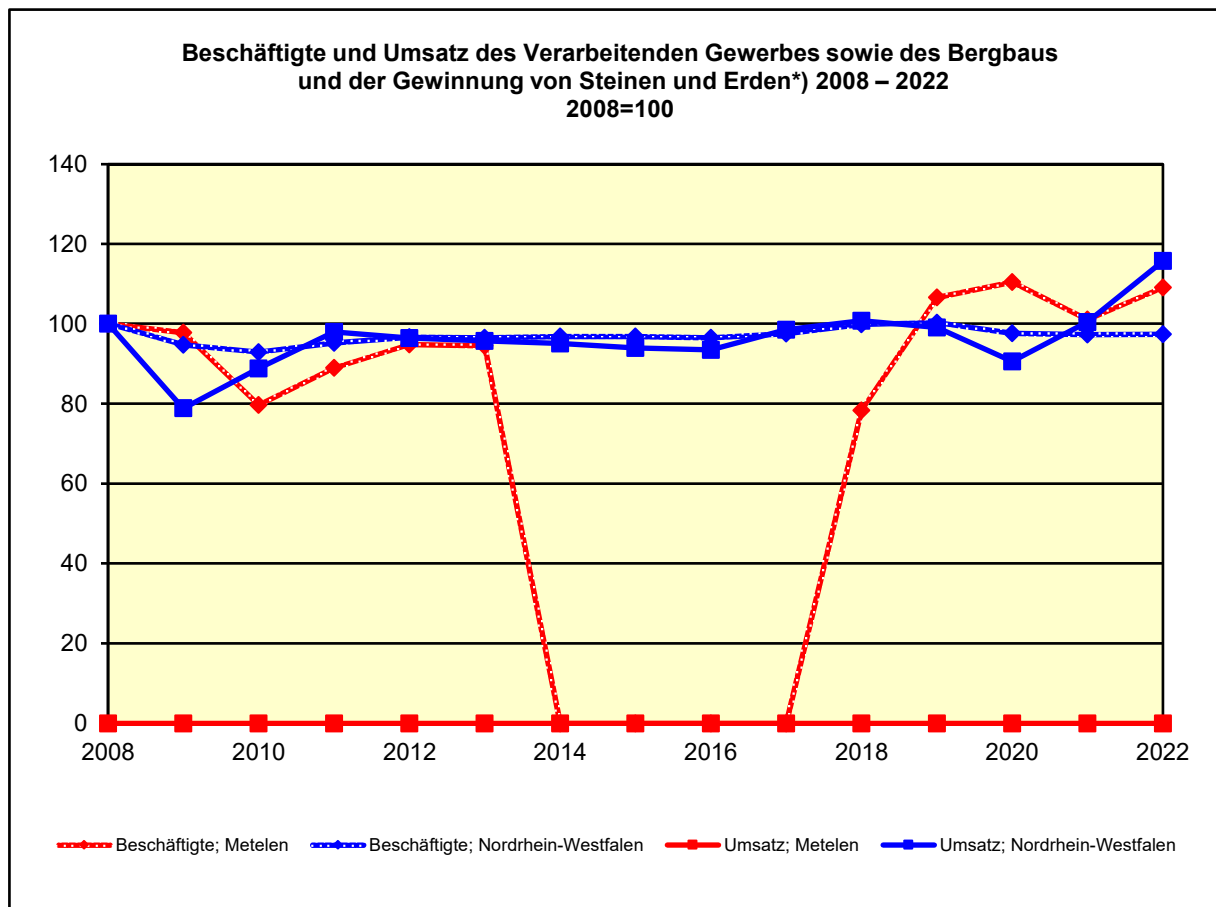
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
Insgesamt	1 396	157	790	124	606	33
unter 25 Jahre	150	20	91	14	59	6
25 bis unter 45 Jahre	573	90	341	74	232	16
45 Jahre und mehr	673	47	358	36	315	11
Vollzeitbeschäftigte	967	128	711	115	256	13
unter 25 Jahre	122	17	78	14	44	3
25 bis unter 45 Jahre	431	76	316	69	115	7
45 Jahre und mehr	414	35	317	32	97	3
Teilzeitbeschäftigte	429	29	79	9	350	20
unter 25 Jahre	28	3	13	-	15	3
25 bis unter 45 Jahre	142	14	25	5	117	9
45 Jahre und mehr	259	12	41	4	218	8



Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2022 nach Wirtschaftszweigen)**

Wirtschaftszweig	Metelen			Kreis Steinfurt		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
Insgesamt	6	397	132 246	346	38 982	11 280 199
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2	.	.	37	7 532	2 214 880
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	–	–	7	1 485	617 157
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	–	–	9	626	196 052
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–	–	33	4 930	1 468 711
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	–	–	–	21	717	307 290
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	–	–	5	444	129 225
Herst. von Metallerzeugnissen	–	–	–	59	3 678	569 570
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	–	–	–	7	1 111	292 955
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	1	.	.	8	519	90 673
Maschinenbau	1	.	.	53	7 220	1 748 563
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	1	.	.	12	.	2 058 861
Herstellung von Möbeln	–	–	–	12	.	122 873
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	.	.	10	665	161 636

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

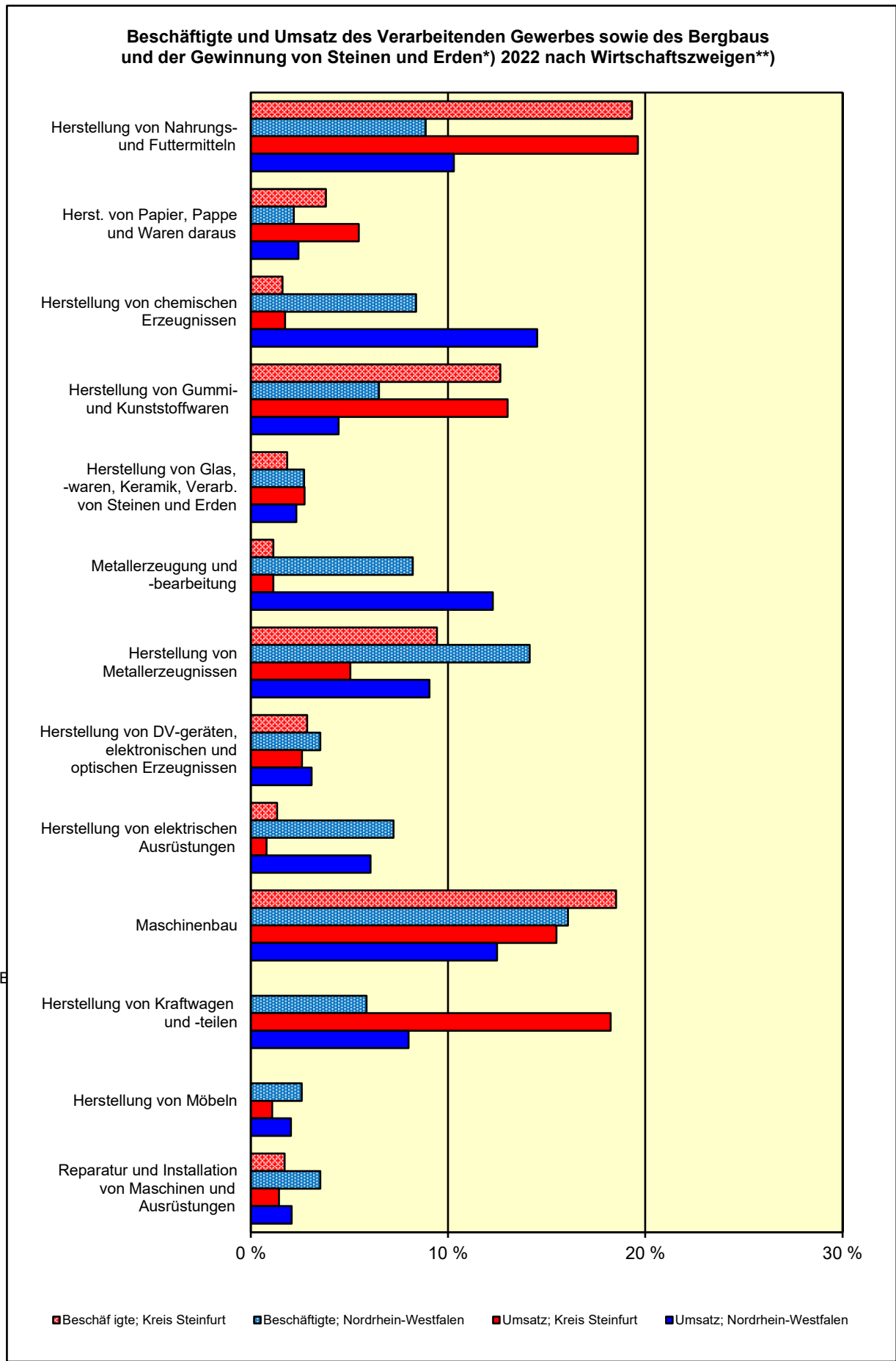


*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2022 nach Wirtschaftszweigen) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe insgesamt	100	100	100	100
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	33,3	10,7	13,8	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	2,0	0,9	1,9
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	2,6	4,0	4,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	9,5	7,4	7,3
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	6,1	7,5	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	1,4	1,4	4,1
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	17,1	16,9	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	2,0	1,7	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	16,7	2,3	3,0	4,7
Maschinenbau	16,7	15,3	15,5	14,5
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	16,7	3,5	2,0	2,3
Herstellung von Möbeln	–	3,5	3,9	2,9
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	16,7	2,9	5,4	5,4
Beschäftigte insgesamt	100	100	100	100
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	19,3	14,3	8,9
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	3,8	1,6	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	1,6	11,1	8,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	12,6	8,0	6,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	1,8	3,8	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	1,1	.	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	9,4	10,0	14,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	2,9	.	3,5
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	1,3	3,2	7,2
Maschinenbau	.	18,5	19,9	16,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	.	.	5,9
Herstellung von Möbeln	–	.	2,8	2,6
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	1,7	4,2	3,5
Umsatz insgesamt	100	100	100	100
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	19,6	17,0	10,3
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	–	5,5	2,4	2,4
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	1,7	21,6	14,5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	13,0	6,8	4,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	2,7	3,9	2,3
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	1,1	.	12,3
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	5,0	6,5	9,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	–	2,6	.	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	0,8	3,0	6,1
Maschinenbau	.	15,5	14,0	12,5
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	18,3	5,2	8,0
Herstellung von Möbeln	–	1,1	1,6	2,0
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	1,4	3,8	2,1

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2007 – 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
Betriebe am 30. Juni	6	5	83,3	6	100,0	9	150,0
Beschäftigte am 30. Juni	43	46	107,0	70	162,8	99	230,2
Umsatz ¹⁾ im Vorjahr (1 000 EUR)	3 182	4 541	142,7	6 133	192,7	18 661	586,5

1) ohne Umsatzsteuer

Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2021

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	6	336	1 513	9 985
mit Investitionen	6	291	1 297	8 363
Beschäftigte (am 30.9.)	368	38 471	173 381	1 214 943
in Betrieben mit Investitionen	368	36 915	162 822	1 124 357
Umsatz ¹⁾ (1 000 EUR)	94 587	10 015 229	46 320 275	353 784 363
der Betriebe mit Investitionen	94 587	9 766 190	44 265 977	332 042 054
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	1 726	267 734	1 994 471	11 175 668
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 726	.	.	9 891 775
je Beschäftigten in EUR	4 690	6 959	11 503	9 199
in Prozent am Umsatz	1,8	2,7	4,3	3,2

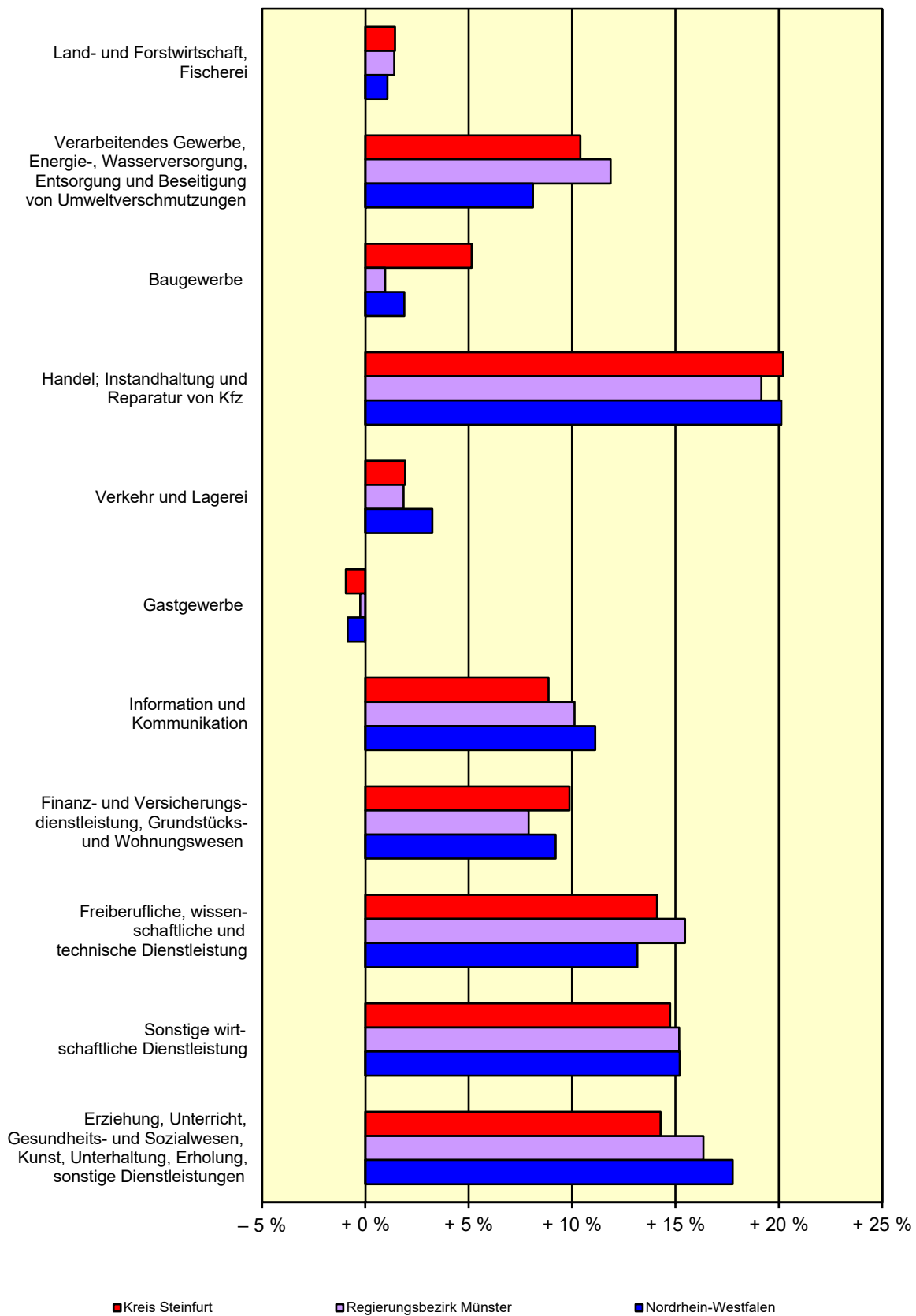
*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

Gewerbean- und -abmeldungen*) 2022 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen**)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Anmeldungen insgesamt	28	3 315	17 976	139 317
Grund der Anmeldung				
Neugründung	21	2 728	15 058	118 173
Umwandlung	2	21	108	706
Zuzug	3	282	1 498	12 390
Sonstige Anmeldung	2	284	1 312	8 048
Wirtschaftszweige				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	31	145	745
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	280	1 345	7 908
Baugewerbe	.	289	1 441	12 593
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	974	5 099	37 227
Verkehr und Lagerei	.	96	502	4 573
Gastgewerbe	.	140	1 088	8 492
Information und Kommunikation	.	126	750	6 419
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	230	1 033	8 804
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	313	1 754	14 091
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	370	2 139	16 522
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	466	2 680	21 936
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	–	7
Abmeldungen insgesamt	24	2 638	14 877	119 469
Grund der Abmeldung				
vollständige Aufgabe	19	2 055	12 053	98 689
Umwandlung	2	22	202	1 140
Fortzug	1	291	1 490	12 492
Sonstige Abmeldung	2	270	1 132	7 148
Wirtschaftszweige				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	23	96	574
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	167	857	5 876
Baugewerbe	.	254	1 421	11 733
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	847	4 621	34 003
Verkehr und Lagerei	.	108	688	6 123
Gastgewerbe	.	161	1 088	8 716
Information und Kommunikation	.	73	479	4 697
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	154	842	7 082
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	204	1 188	10 578
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	296	1 589	12 776
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	351	2 008	17 298
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	–	13

*) ohne Automatenaufsteller – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbebeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-) der Jahre 2018 – 2022 nach Wirtschaftszweigen*)



*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

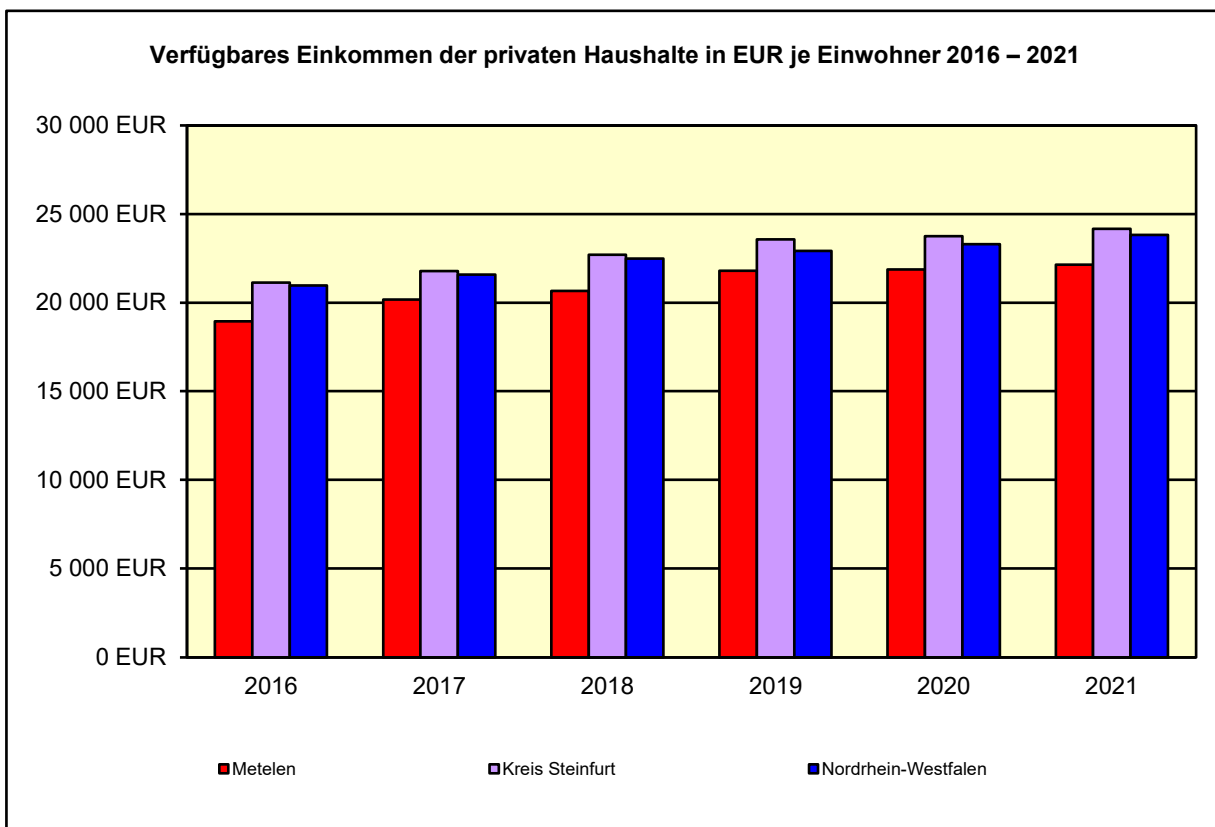
Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2012 – 2021

Merkmal	2012	2015	2018	2021
Steuerpflichtige	218	217	210	190
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	229 767	239 841	380 149	261 815
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	200 190	201 598	307 442	211 974
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	23 343	25 163	43 071	39 328
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	20 609	21 069	30 725	27 225
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	21 357	20 822	33 314	27 590
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	1 996	4 341	9 757	11 738

*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021

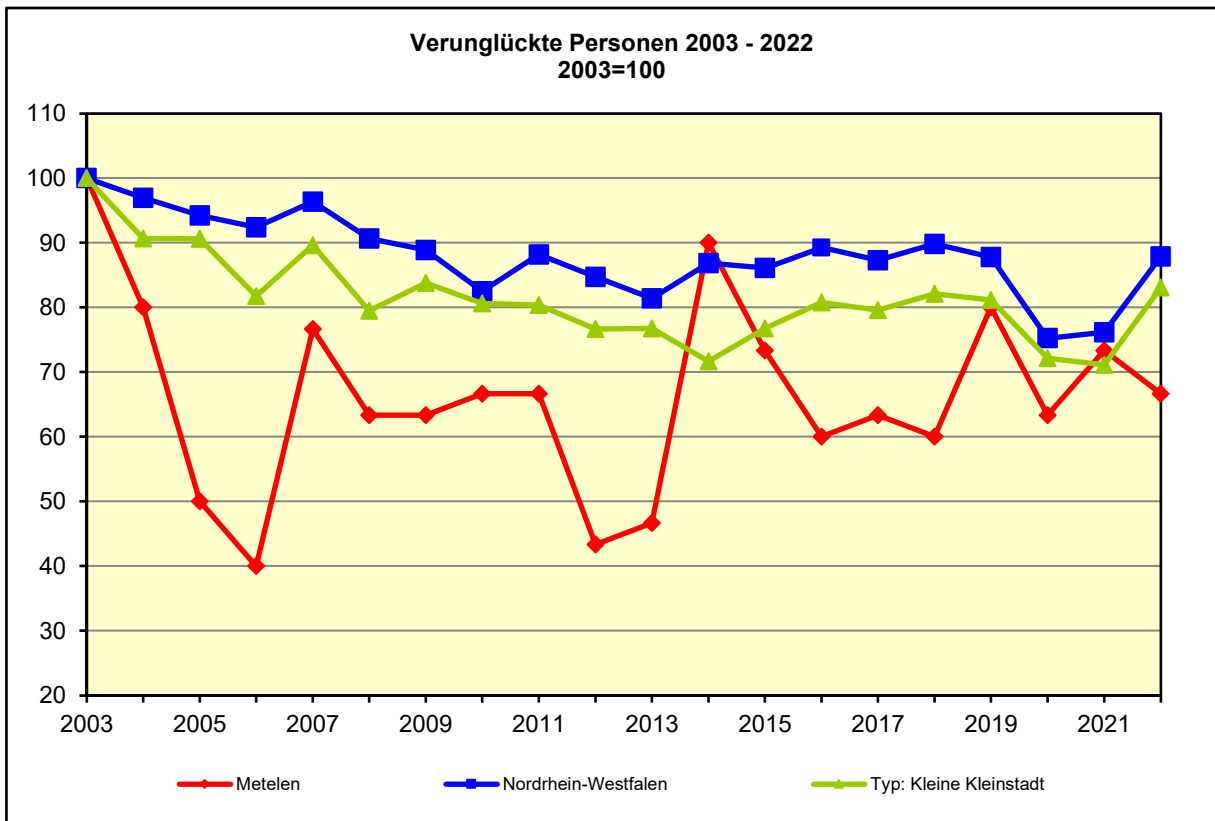
Einkommen	Betrachtungsgebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Primäreinkommen					
Insgesamt (Mill. EUR)	164	12 847	72 221	516 549	13 369
EUR je Einwohner	25 682	28 601	27 482	28 817	29 191
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte					
Insgesamt (Mill. EUR)	141	10 857	61 111	426 830	11 281
EUR je Einwohner	22 140	24 169	23 254	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	347	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2007 bis 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
Polizeilich erfasste Unfälle	24	14	58,3	17	70,8	21	87,5
Unfälle mit Personenschaden	17	11	64,7	17	100,0	17	100,0
Ortslage							
innerorts	10	4	40,0	7	70,0	7	70,0
außerorts (ohne Autobahnen)	7	7	100,0	10	142,9	10	142,9
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Straßenklasse							
Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Bundesstraßen	4	2	50,0	3	75,0	5	125,0
Landesstraßen	4	2	50,0	5	125,0	3	75,0
Kreisstraßen	1	3	300,0	2	200,0	5	500,0
andere Straßen	8	4	50,0	7	87,5	4	50,0
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	7	3	42,9	–	–	–	–
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	–	–	–	–	–	–	–
Verunglückte Personen	23	13	56,5	19	82,6	20	87,0
Verletzte Personen	23	13	56,5	18	78,3	20	87,0
Schwerverletzte Personen	14	4	28,6	6	42,9	1	7,1
Getötete Personen	–	–	–	1	–	–	–
Kfz-Bestand*) je 1 000 Einwohner	611	665	108,7	727	118,8	762	124,6
Pkw-Bestand*) je 1 000 Einwohner	512	553	108,1	597	116,7	618	120,8

*) ab 31.12.2007: ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge (etwa 12%). Die Werte ab dem 31.12.2007 sind daher mit den früheren Werten nicht mehr vergleichbar.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

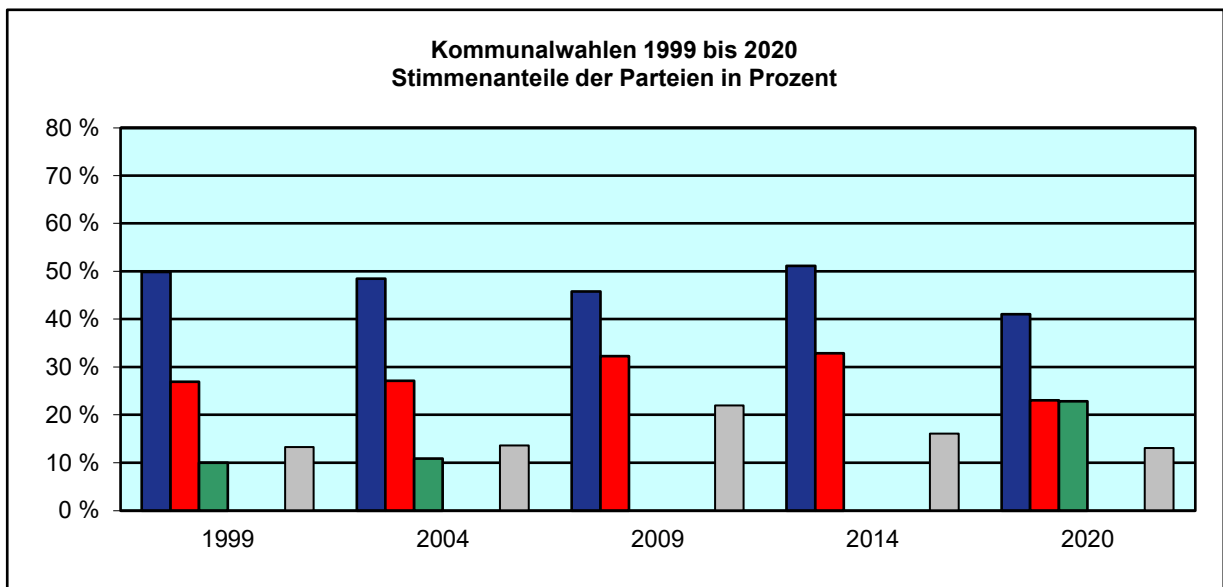
Kommunalwahlen*) 2020	66,9	57,8	55,1	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	64,2	57,9	57,3	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	83,1	79,4	77,6	76,4	81,4
Europawahl 2019	70,1	64,9	63,4	61,4	65,7

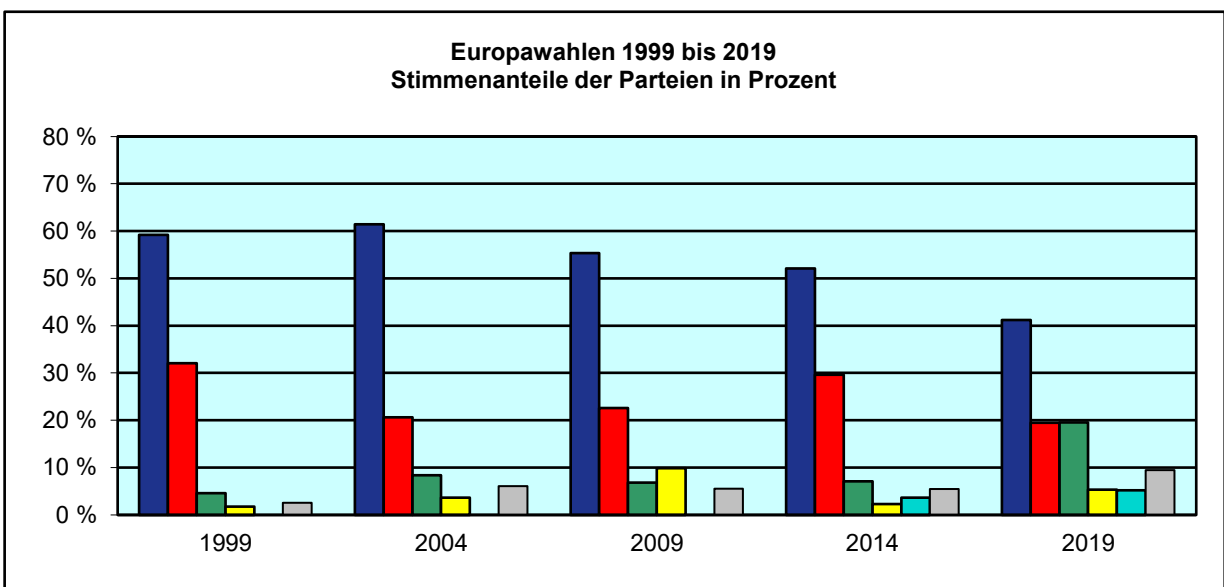
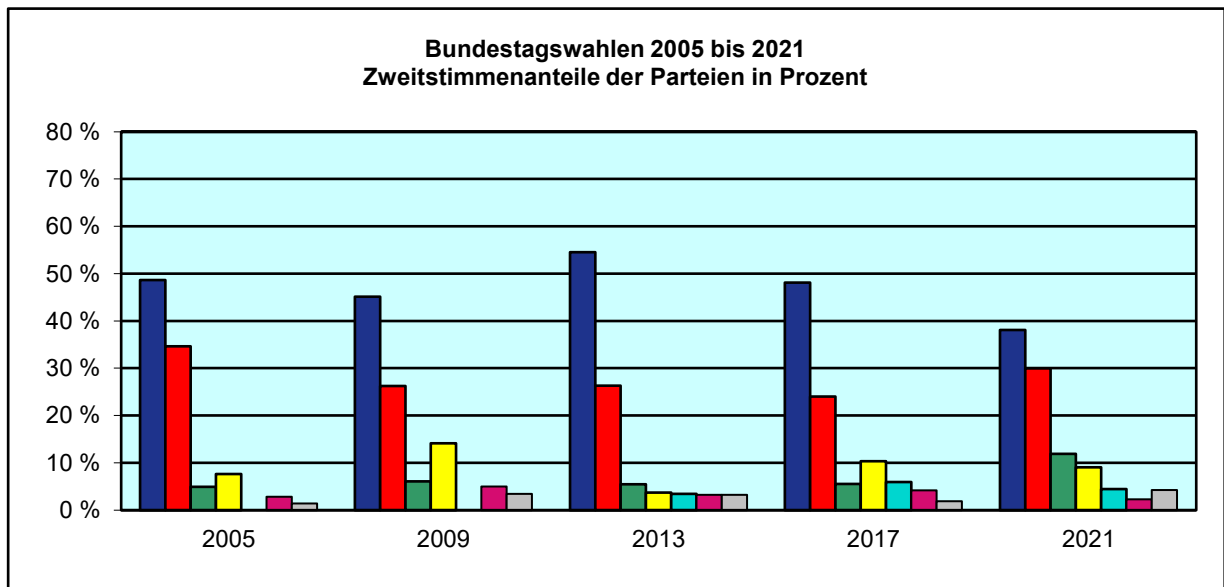
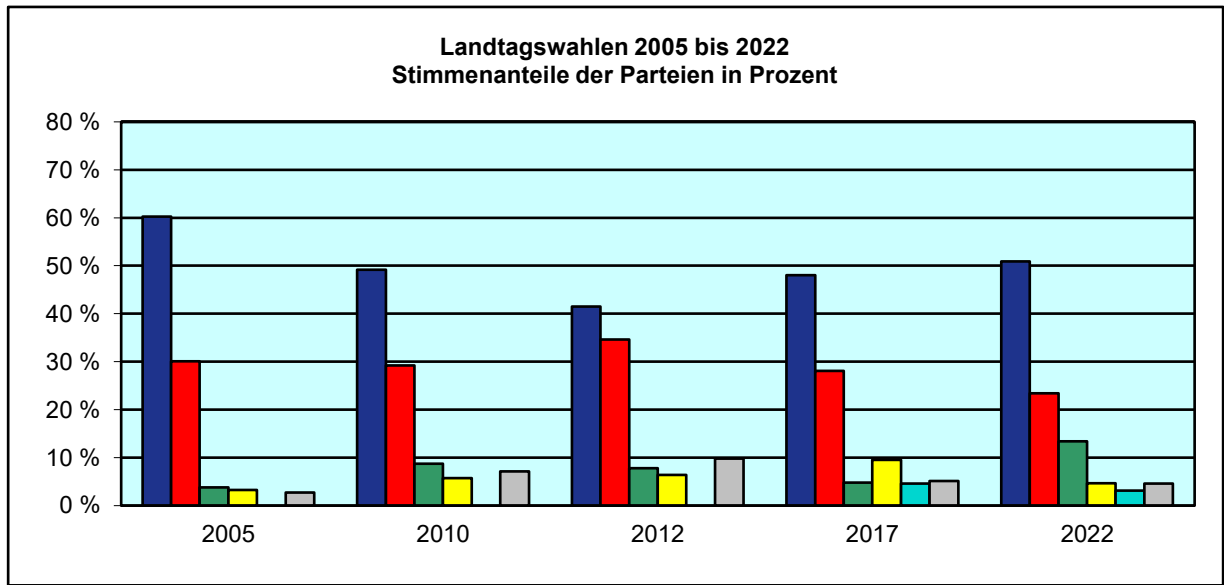
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	41,0	39,6	38,1	34,2	43,6
	SPD	23,0	24,3	23,6	24,2	22,5
	GRÜNE	22,9	19,4	19,1	20,2	12,0
	FDP	–	5,8	5,2	5,6	6,9
	AfD	–	3,0	4,4	5,1	0,2
	Sonstige	13,1	7,9	9,6	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	50,9	42,1	39,6	35,7	46,4
	SPD	23,4	26,0	26,2	26,7	23,0
	GRÜNE	13,4	17,1	17,5	18,2	13,4
	FDP	4,7	5,1	5,2	5,9	5,7
	AfD	3,1	3,9	4,8	5,4	5,1
	Sonstige	4,6	5,7	6,7	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	38,1	29,4	28,2	26,0	33,6
	SPD	29,9	31,4	30,4	29,1	27,5
	GRÜNE	11,9	15,2	15,5	16,1	12,0
	FDP	9,1	10,8	10,6	11,4	11,8
	AfD	4,4	5,5	6,7	7,3	6,9
	DIE LINKE	2,3	3,0	3,2	3,7	2,5
	Sonstige	4,3	4,8	5,5	6,5	5,7
Europawahl 2019	CDU	41,2	34,4	31,2	27,9	37,8
	SPD	19,4	19,7	19,3	19,2	17,4
	GRÜNE	19,5	23,3	22,9	23,2	19,1
	FDP	5,3	6,0	6,1	6,7	7,0
	AfD	5,1	5,6	7,8	8,5	7,2
	Sonstige	9,4	10,9	12,7	14,5	11,5

*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige





Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden

Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

Hinweis zu den Diagrammen

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "–" (nichts vorhanden, genau null) behandelt.

Impressum

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)
Statistisches Landesamt
Mauerstr. 51
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01
Fax: +49 (0)211 9449-8000
E-Mail: poststelle@it.nrw.de
Internet: www.it.nrw

Quellen

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)